

# Unbekannte Hybr.

**Beitrag von „Kakteen-Willi“ vom 12. Juni 2010, 18:44**

Hallo,  
kennt jemand den Namen dieser Hybr.?  
Willi

---

**Beitrag von „pafra“ vom 12. Juni 2010, 18:50**

Hallo Willi,  
  
habe eine fast identische Blüte welche mir unbekannt ist.  
  
Vielleicht kennt ja jemand diese EPI's.  
  
Vielen Dank.  
  
Franz

---

**Beitrag von „stefan“ vom 13. Juni 2010, 00:16**

Hallo Willi,  
ich denke ich weiss wie diese Hybride heisst. Die Marmorierung dieser Blüte verrät ihren Namen. "First Prom" ein Pflanze die ich in den 80ern kultivierte. Sind die Petalen aber weiss gerandet, so dürfte es sich um eine Sakurahime (Japanische Züchtung) handeln.

@Franz, das sind nicht dieselben Pflanzen! Bei deiner könnte es sich um ein Padre handeln.

Gruss, Stefan

---

**Beitrag von „Kakteen-Willi“ vom 13. Juni 2010, 13:11**

Hallo Stefan, vielen Dank für die Bestimmung der Pflanze.  
Gruß, Willi

---

**Beitrag von „pafra“ vom 13. Juni 2010, 17:26**

Hallo Stefan,  
  
vielen Dank für deine Info.  
  
Grüße Franz

---

**Beitrag von „rudir1962“ vom 23. Juli 2011, 04:02**

Hallo Ihr 😄

Bin neu hier bei Euch - Viele kennen Mich sicherlich aus einem anderen Forum - Habe die letzten Tage hier viel gelesen . Finde dieses Forum auch recht intressant und reich an Erfahrung !!

Beschäftige Mich seid Jahren mit Epiphyllum - Habe selber über 320 verschiedene !! Seid neusten ( Ungefähr 1 Jahr ) gefallen Mir auch Trichocereus Hybriden und es haben sich auch schon viele bei Mir eingefunden !!

Nun zum Thema >>

Wollte nur mal sagen/schreiben das man Epis nicht anhand der Blüte bestimmen kann 🤔 Das

ist unmöglich -

Keiner der bekanntesten Züchter dieser Welt sind in der Lage dazu !!

Es gibt weit über 14000 verschiedene Epis bzw. Blüten - Und alle Blüten ändern sich mit der Temperatur , Licht , Luftfeuchtigkeit oder auch Standort -

Auch sehen viele Blüten am ersten Tag anders aus als am zweiten usw.

Ich persönlich finde es nicht in Ordnung Epis einfach anhand der Blüte zu bestimmen - Das sind dann die momente die jeder Züchter absolut braucht - Eine vermeintliche Heureka entpuppt sich als Ackermani - Ist natürlich nur ein beispiel - Aber was soll sonst anders dabei rauskommen !?

Möchte nicht wissen wieviel vermeintlich hochwertige Epis unter falschen Namen ( Nachträglich bestimmte ) bei Eb.. gehandelt werden und das für richtig viel Kohle -

Hier mal eine Aussage von Uli Haage zu dem Thema >>

<http://kakteenforum.de/showthread.php?t=7356>

Es grüßt

Rudi

PS: Hoffe das mit dem Link ist OK 🙄

PPS: Ausführliche Vorstellung folgt an dafür vorgesehener Stelle



---

## Beitrag von „Enrico“ vom 23. Juli 2011, 14:33

Hallo Rudi,

ich stimme dir und Ulrich Haage zu, dass eine 100% sicher Bestimmung anhand einer Foto nicht möglich. Dennoch muss ich dir sagen, dass es 100% Sicherheit de facto praktisch nicht gibt und offensichtlich können wir ganz gut damit leben, dass es sie nicht gibt. So ist auch ein Gentest nicht 100% sicher, dennoch kann die Kriminalistik gut mit diesem Rest an Unsicherheit

umgehen. Auch fast die ganze Statistik beruht auf einem Rest Unsicherheit. Du siehst, in unserem Leben gibt es fast keine 100% Sicherheit.

So gesehen habe ich lieber eine Bestimmung anhand einer Foto als gar keine. Ich weiss dann, dass die Bestimmung nicht 100% sicher ist, aber ich weiss wenigsten, dass sie mit hoher Wahrscheinlichkeit zutreffen kann. Es ist dann nicht mehr eine von mehr als 10'000 Hybriden, ich weiss um was für eine Hybriden es sich handeln könnte, auch wenn es noch 10, 100 oder weiss ich wieviel ähnliche Hybriden gibt, die auch noch in Frage kommen könnten!

Auch wenn du eine Hybride bei Haage kaufst, hast du keine 100% Sicherheit, dass der Name wirklich stimmt, denn auch Haage kann dir keine 100% Sicherheit garantieren. Ganz abgesehen davon hat ja Haage nicht den allerbesten Ruf, dass seine Epi's wirklich das sind, was angeschrieben steht.

Mit einem letzten Rest an Unsicherheit einen schönen Gruss von

Erich

---

### **Beitrag von „pafra“ vom 23. Juli 2011, 16:25**

Hallo zusammen,

diese Woche hat bei mir wieder ein EPI geblüht. Leider habe ich dafür auch nur den Hinweis "blüht orange-lila".

Vielleicht kann mir wieder jemand bei der Bestimmung helfen.

Bin auch für keine 100% Tips dankbar.

Viele Grüße

### **Beitrag von „stefan“ vom 26. Juli 2011, 10:40**

Hallo Rudi,

ich danke für Deine Anmerkungen, womit ich Dir auch recht geben muss. Ich habe mich immer sehr bemüht die Lieferanten meiner Epies sehr sorgfältig auszusuchen! In den 70ern war das Marga Leue, die ihrerseits die Stecklinge bei ihren amerikanischen Züchtern holte und später jeweils bei den Züchter selber, sofern sie verkauften.

Leider erhielt ich aber auch schon Lieferungen aus den Staaten, wo ich später aufgeklärt wurde, dass diese betrügerisch waren und falsche Selektionen enthielten. Da ich die Namen demnach nicht mehr zuordnen konnte, habe ich sie entsorgt auch wenn sie teils noch nicht geblüht hatten. Ich habe zu wenig Zeit und Platz um Findelkinder gross zu ziehen. Ich halte mich lieber an Sorten, von denen ich Herkunft und Qualität beurteilen kann. Sind unter den Pflanzen aber solche anzutreffen, die besonders gute Eigenschaften haben, so behalte ich diese trotzdem. In beschränktem Masse natürlich.

Mit den heutigen Verkaufsbörsen wird unglaublicher Unfug betrieben und rechtlicher Schutz ist nicht gegeben. Also empfehle ich jedem, die Mühe auf sich zu nehmen und seine Lieferanten sorgfältig aus zu suchen...

Gruss, Stefan

---

### **Beitrag von „Linchen“ vom 26. Juli 2011, 11:41**

Da kann ich mich Stefan nur anschließen. Ich bin es leid Stecklinge bzw. Pflanzen zu erhalten die sich Jahre später als 08/15 Pflanzen erweisen. Hatte erst wieder mal so nen Fall. Eine vor 4 Jahren gekaufte Magic Carbet entpuppte sich als ganz normale rote. Ich dachte ich krieg die Krise.... 😞 daraufhin hab ich mal den Händler informiert der mir auch gleich antwortete das die Pflanzen damals alle falsch waren. Und was meint ihr was er mir dafür anbot???? Ich könnte ja einen Steckling von Circus-Circus zum Vorzugspreis für 6,50€+4,50€ Porto als Entschädigung bekommen. Eins weiß ich bei dem Kauf ich nicht mehr. Mich ärgert nur das ich noch viele von

dem habe....

Ich kaufe oder tausche nur noch wo ich weiß ich kann mich zu 99% darauf verlassen.

viele richtige Epiblüten

wünscht euch

Claudia

---

### **Beitrag von „Benni2809“ vom 26. Juli 2011, 12:23**

Für mich sieht der Epi da oben aus wie "Ocean Sunset" der Blüht wenn ich mich nicht irre genauso.

---

### **Beitrag von „pafra“ vom 26. Juli 2011, 18:36**

Hallo Benni

danke für den Tip.

Grüße

Franz

---

### **Beitrag von „Benni2809“ vom 27. Juli 2011, 16:16**

Keine Ursache aber vllt hat hier ja jemand den Genaueren Namen oder so ich weis ja nicht ob das auch richtig ist^^

## Beitrag von „Enrico“ vom 29. Juli 2011, 13:39

Hier möchte ich mal eine für mich äusserst ominöse Pflanze zeigen. Sie stammt aus einem Dorf aus dem Amazonas-Becken In Ecuador. Früher war das reiner Regenwald, heute ist er stark zurückgedrängt und abgeholzt. Ca. 200m oberhalb des Dorfes gab es einen Rest Urwald. Dort fand ich verschiedene Epi-Arten auf Bäumen und Sträuchern wachsend, leider aber keine blühend. Diese Pflanze ist ein kleines Blattstück von dort.

Was mich verwirrt  , ist die starke Ähnlichkeit zu *Nopalxochia phyllantoides*, aber die soll ja aus Mexico stammen. Ich kann mir fast nicht vorstellen, dass diese Art in den Regenwald von Ecuador verschleppt wurde, aber entweder kommt sie auch dort vor oder diese Art ähnelt total *N. phyllantoides*.

Auf jeden Fall blüht die Pflanze bei mir sehr reich im Frühjahr und blüht noch einmal im Spätsommer - Herbst. Die heutige Blüten sind die ersten des zweiten Schubes. Die äussere Blütenhülle hat 9cm, die innere 4cm Durchmesser, die Länge ist 10cm.

Gruss Erich